

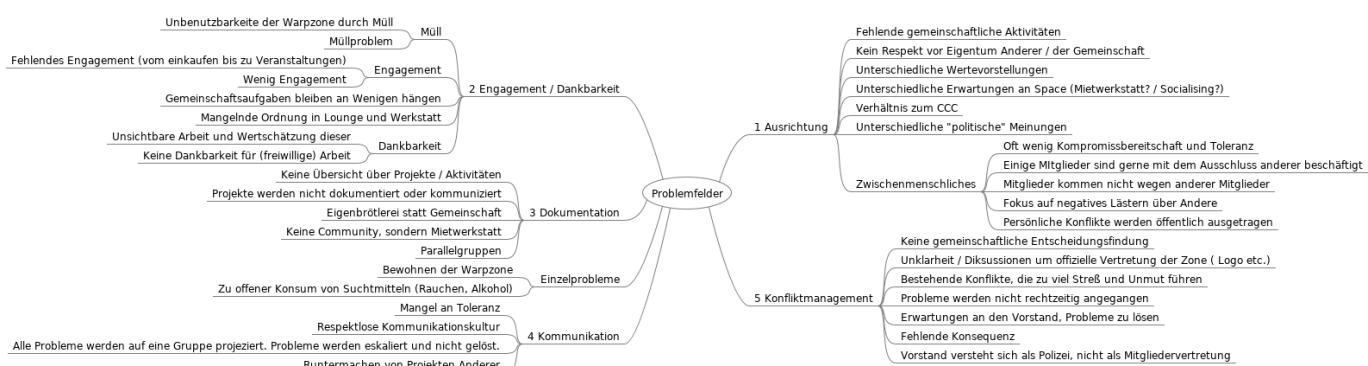
Kurzzusammenfassung Quo-Vadis am 22. September 2019

Begrüßung

- 17 Warpzonler sind anwesend, also ca 1/5 bis 1/4 des Vereines.
- Starkes Interesse, gute Arbeitsstimmung
- Jede® stellt sich kurz vor und umschreibt Erwartungen an das Treffen.

Probleme identifizieren

- Jede® bekommt bis zu drei Moderationskarten. 10 Minuten lang sollen (in Stichpunkten) Probleme aufgeschrieben werden - ohne abzuschreiben...
- Anschließend stellt reihum jede® eine Karte vor und erläutert, wie sie gemeint ist. Sollte ein Punkt doppelt auftauchen, kann eine Karte auch kommentarlos zum dazuhängen nach vorne gereicht werden.
- Eine Clusterung entsteht schon beim Aufhängen. (Ähnliche Karten werden aneinander gehängt).
- Das angedachte Schema die Probleme in die Kategorien „Organisatorische“ und „Menschlich / Soziale“ wird verworfen, in einer Pause werden die Probleme in 5 Kategorien aufgeteilt.



Probleme näher besprechen, erste Lösungen vorschlagen

- Die Kategorien werden nun eine nach dem anderen besprochen.
- Es wird eine Wortliste geführt, eine Redezeitbeschränkung ist nicht nötig.

1 Ausrichtung

- Es fehlen gemeinschaftliche Aktivitäten - große und kleine
- Auch WZ-eigene Veranstaltungen (H&B, etc)
- Bei den Dienstagskrebsen kam es sogar einmal explizit zu einem Gegenkochen zum trollen.
- Chaos-West organisiert Fahrten und Veranstaltungen
- Das Engagement scheint nach dem Umzug zurück gegangen zu sein.

- Es gibt spontane Aktionen Einzelner, es gibt abgesprochene Dinge. Beides mit Vor- und Nachteilen.
- Diverse Meinungen sind eigentlich gut.
- Politische Position ist eher undefiniert.

2 Engagement / Dankbarkeit

- Das Müllproblem und das Engagement zur Behebung dessen sind „schlimmer geworden“
- Es gibt einen Knopf zum Putzen, aber je nachdem wer da drauf drückt, kommt es zu unterschiedlichen Reaktionen.
- Es fehlt aktuell ein Getränkewart.
- Bewusste Unordnung als Protest?
- Was ist eigentlich der Zielzustand? Wann ist die Zone als „ordentlich“ einzustufen?

3 Dokumentation

- Sind Parallelgruppen ein Problem? (Aber selbst in Parallelgruppen kann dokumentiert werden).
- Vollständige Dokumentation ist viel Arbeit!
- Es gibt auch Viele, die für sich arbeiten.
- Es gibt viele Formen der Doku (Vollständige Bauanleitung vs. zwei-drei Bilder vom Ergebnis oder Plan und Kontaktadresse)
- Anleitungen kann man prima bei „Übergaben“ oder „Einweisungen“ anfertigen.
- Die WZ ist keine Mietwerkstatt - es gibt keinen Full-Service.

4 Kommunikation

- Der Telegram / Signal-Channel ist quasi tot.
- Die ML ist aktuell einziges Kommunikationsmittel
- Telegram war vor allem „Gossip“
- Ist es sinnvoll Echtzeitkommunikation zu haben? („Bring heute Grillgut mit“ vs Eskalierende Situationen)
- Der Umgangston dort war ein Problem.
- Mit verschiedenen Kanälen gibt es ein Informationsungleichgewicht.

5 Konfliktmanagement

From:

<http://wiki.warpzone.ms/> - **warpzone**



Permanent link:

<http://wiki.warpzone.ms/philipp:21092019?rev=1570087468>

Last update: **03.10.2019**